



Julian Spatz

Die Insiderinformation bei Unvorhersehbarkeit der Richtung der Kursauswirkung

Abhandlungen zum Deutschen und Europäischen Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht, Band 131

304 Seiten, 2019

Print: <978-3-428-15608-5> € 99,90

E-Book: <978-3-428-55608-3> € 89,90

Print & E-Book: <978-3-428-85608-4> € 119,90

Die Untersuchung widmet sich der Deutung der Lafonta-Entscheidung des Europäischen Gerichtshofs und der Analyse ihrer Folgen für das Insiderrecht. In diesem Zusammenhang setzt sich der Autor mit der Frage auseinander, ob Informationen, die keine Vorhersage erlauben, in welche Richtung sich der Kurs der betreffenden Finanzinstrumente bei ihrem öffentlichen Bekanntwerden bewegen wird, die hinreichende Kursspezifität und Kurserheblichkeit aufweisen. Nachdem der Autor zunächst beleuchtet, dass das Erfordernis der Kursspezifität gegenüber dem Tatbestandsmerkmal der Kurserheblichkeit keinerlei eigenständige Abgrenzungswirkung entfaltet, gelangt er unter Einbeziehung rechtsökonomischer und rechtsvergleichender Erwägungen schließlich zu dem Ergebnis, dass Informationen existieren, die keine Vorhersage der Richtung der Kursauswirkung zulassen und für die Anlageentscheidung eines verständigen Anlegers gleichwohl von Bedeutung sein können.

Inhalt

Einleitung

Problemaufriss und Ziel der Untersuchung — Gang der Untersuchung

1. Historische Entwicklung und ökonomischer Hintergrund von Insiderrecht und Ad-hoc-Publizität
Historie des deutschen und europäischen Insiderrechts — Ökonomischer Hintergrund von Insiderrecht und Ad-hoc-Publizität — Verankerung des ökonomischen Hintergrunds im Insiderrecht und im Recht der Ad-hoc-Publizität

2. Insiderhandelsverbot und Ad-hoc-Publizität in den Vereinigten Staaten von Amerika
Insiderrecht und Ad-hoc-Publizität in den USA — Erkenntnisse aus der rechtsvergleichenden Betrachtung

3. Das Lafonta-Urteil des EuGH und seine Bedeutung für die Auslegung von Art. 7 MMVO
Das Lafonta-Urteil des EuGH — Analyse der Lafonta-Entscheidung und ihrer Implikationen für Kursspezifität und Kurserheblichkeit — Einbeziehung von Volatilitätsinformationen in den Anwendungsbereich von Insiderrecht und Ad-hoc-Publizität

Schlussbetrachtung

Literatur- und Stichwortverzeichnis

Bestellungen können an jede Buchhandlung oder direkt an den Verlag gerichtet werden.

Nutzung und Download von E-Books erfolgen über unsere eLibrary.

Tel.: 030 / 79 00 06-0 · werbung@duncker-humblot.de · verkauf@duncker-humblot.de

www.duncker-humblot.de